

Die Weiterbildungsoffensive des SVEB und der SKOS: Wie relevant ist sie für die Bekämpfung des Fachkräftemangels?

Bern, 26. Oktober 2023

Caroline Meier Quevedo
Schweizerischer Verband für Erwachsenenbildung SVEB

S V E B ■ Schweizerischer Verband für Weiterbildung
F S E A ■ Fédération suisse pour la formation continue
Federazione svizzera per la formazione continua
Swiss Federation for Adult Learning

Relevanz der Weiterbildungsoffensive für die Bekämpfung des Fachkräftemangels?

Kontext der Offensive

Zielsetzungen

Ausgangslage der Sozialhilfe beziehenden Personen

Erläuterung der Offensive

Bilanz der Offensive

Kontext der Offensive

Weiterbildungsoffensive

=

Paradigmenwechsel

Die Förderung der beruflichen Weiterbildung basiert auf einem dreistufigen Qualifikationsmodell:



Schritt 1: Erwerb ausreichender Grund-, Alltags- und Schlüsselkompetenzen.



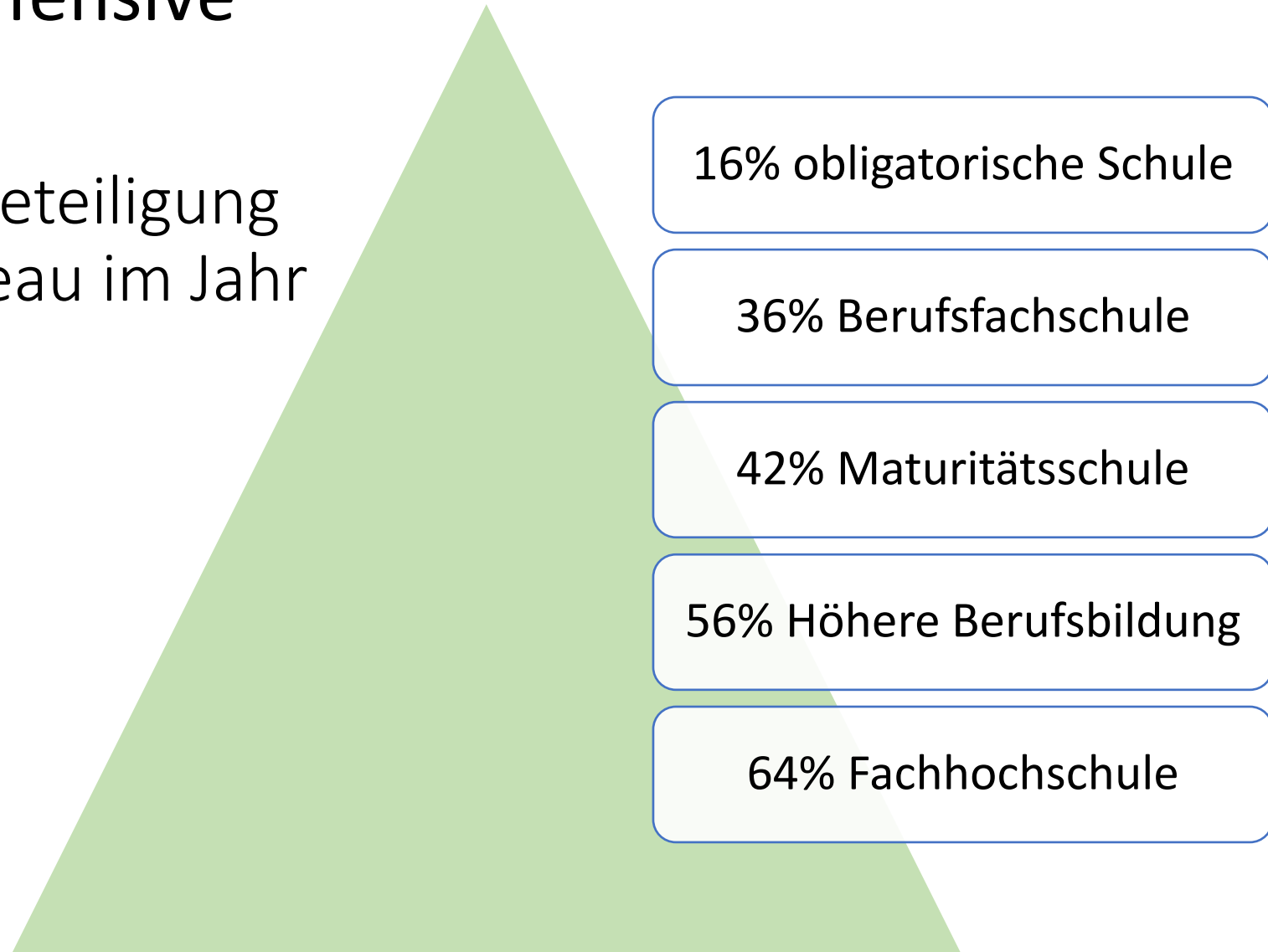
Schritt 2: Erwerb von zugänglichen beruflichen Qualifikationen unterhalb der formalen beruflichen Erstausbildung.



Schritt 3: Fortsetzung der beruflichen Grundbildung mit dem Ziel, ein EBA oder ein EFZ zu erwerben.

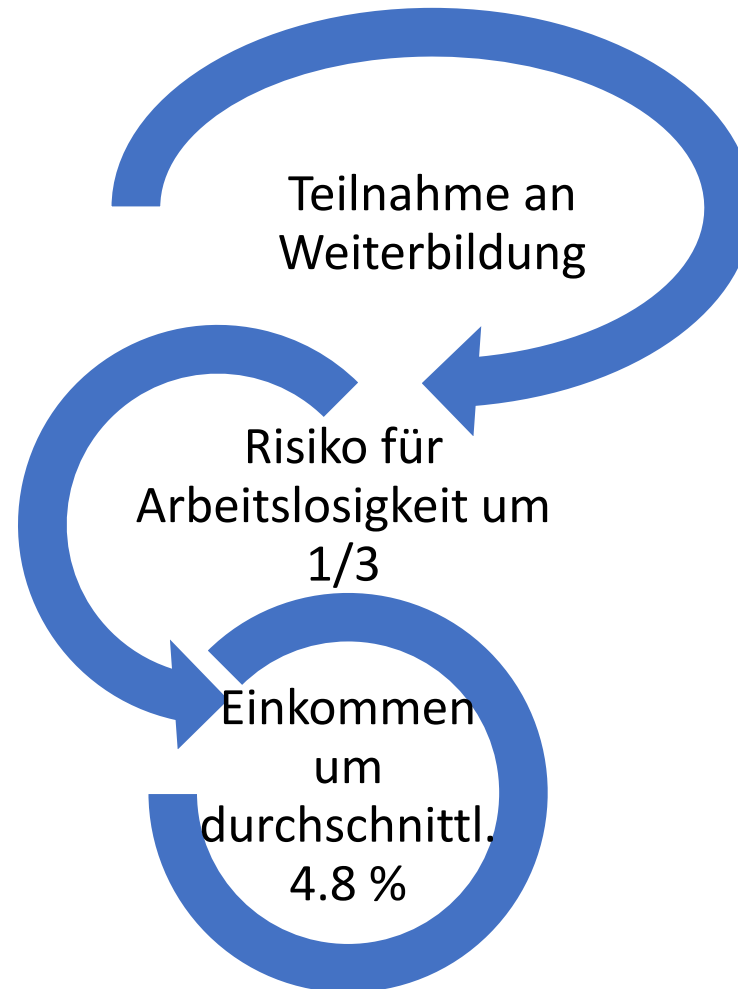
Kontext der Offensive

Weiterbildungsbeteiligung
nach Bildungsniveau im Jahr
2021



Kontext der Offensive

Auswirkungen von Weiterbildung



Zielsetzungen der Offensive

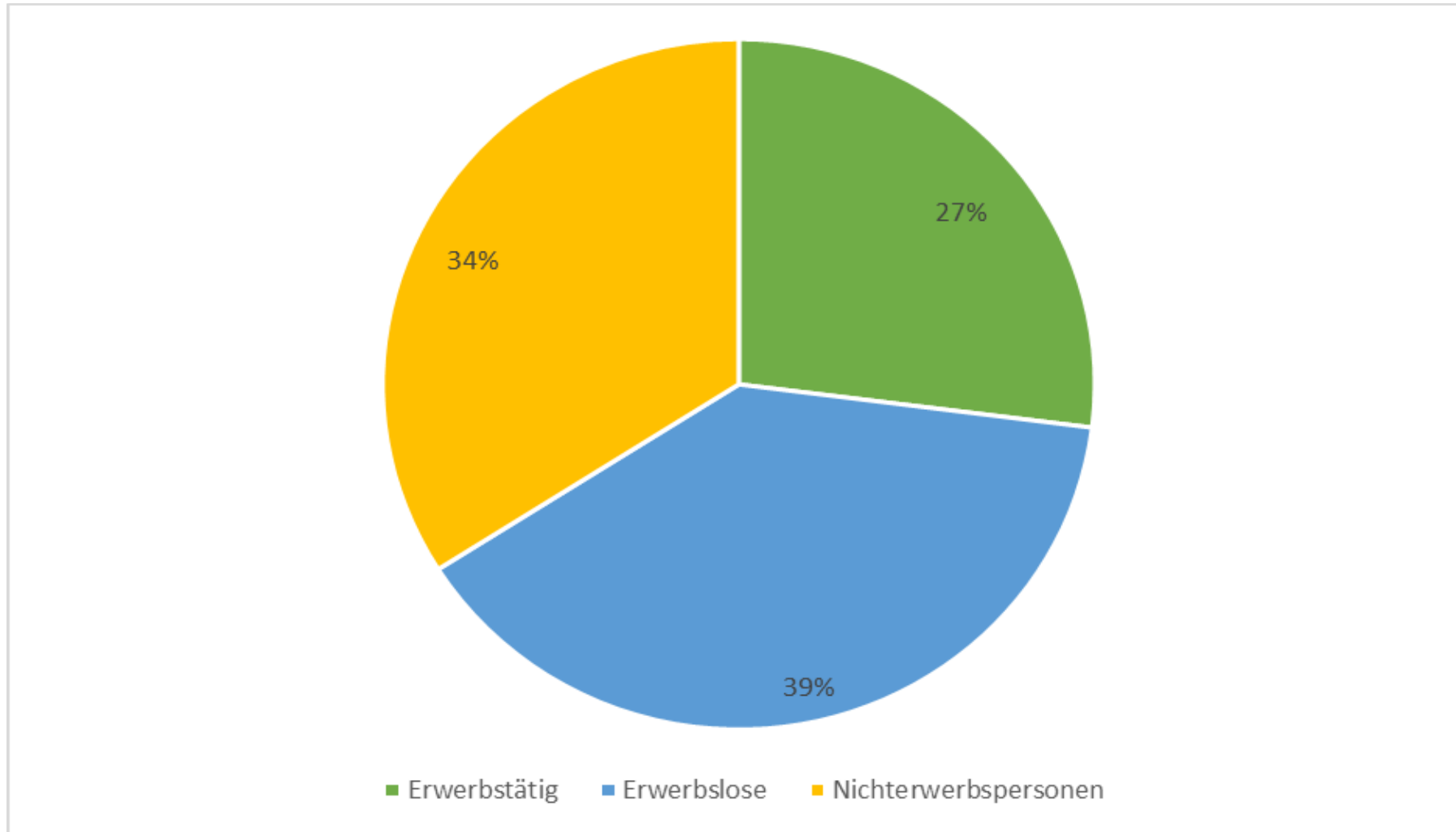
Sozialdienste

Entwicklung von Prozessen und
Strukturen zur Förderung der
Weiterbildung

Sozialhilfe
Beziehende

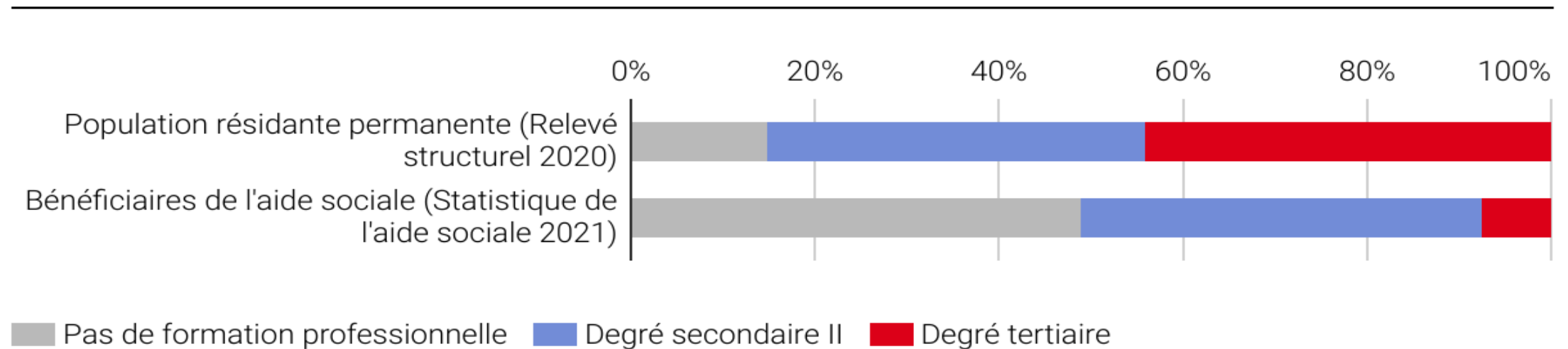
Entwicklung eines Weges zur
Qualifizierung

Situation von Sozialhilfe beziehenden Personen



Situation von Sozialhilfe beziehenden Personen

ASE: formation achevée la plus élevée des bénéficiaires de l'aide sociale économique et de la population résidante permanente de 25 à 64 ans, en 2021



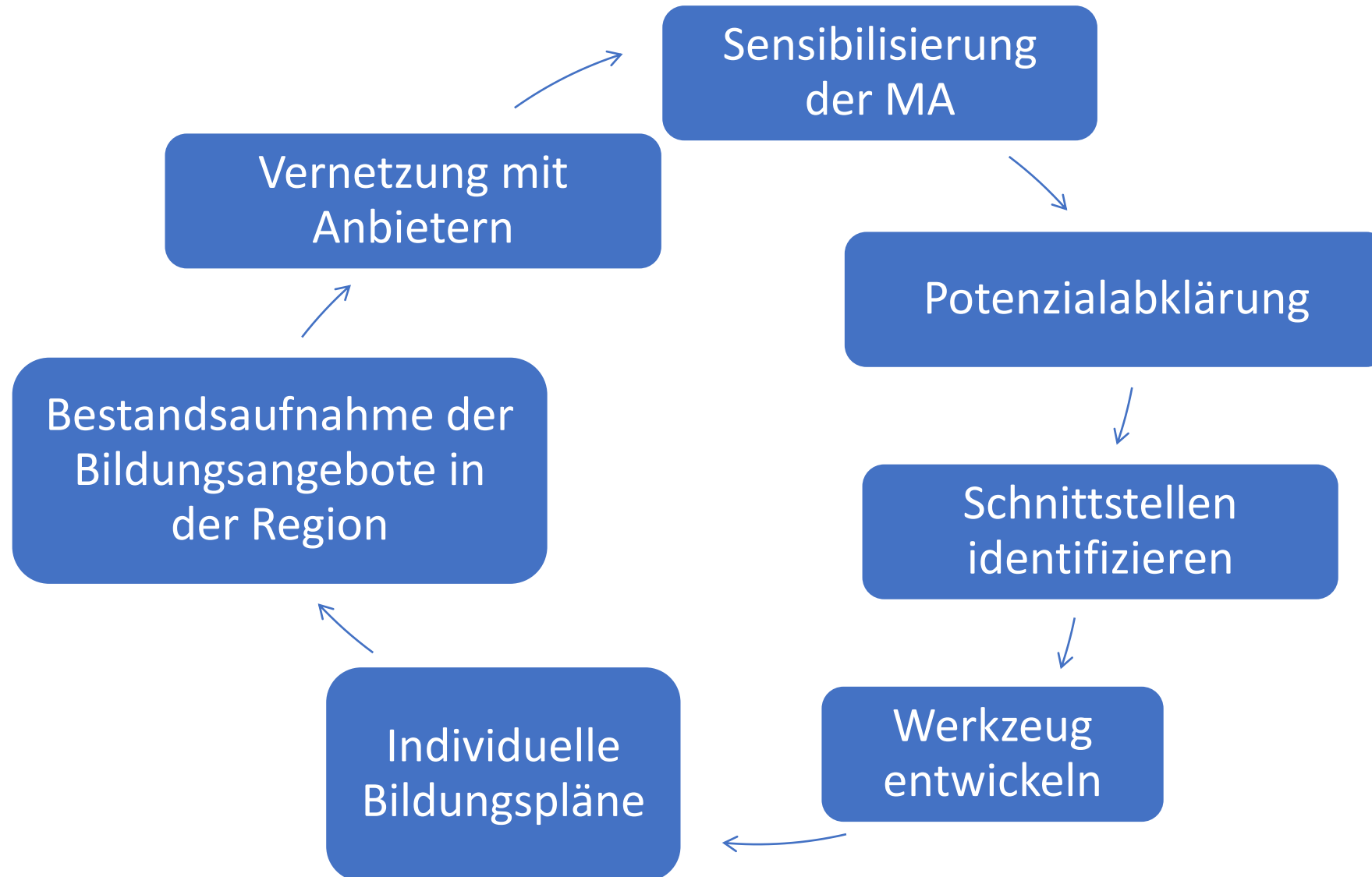
Source: OFS – Statistique des bénéficiaires de l'aide sociale (SAS)

© OFS 2022

Offensive: Unterstützung von 9 deutschsprachigen Sozialdiensten und Kanton Tessin

Kantone	Sozialdiensten
BE	Sozialdienst Stadt Biel BE
BE	Sozialdienst Gemeinde Ittigen BE
BE	Regionaler Sozialdienst Niederönz BE
BE	Sozialdienst Gemeinde Wohlen BE
SO	Sozialregion Dorneck SO
LU	Zentrum für Soziales Hochdorf Sursee
ZH	Sozialdienst Dietikon
GL	Soziale Dienste Kanton Glarus
TG	Sozialdienst Eschlikon
TI	Kanton Tessin

Zielsetzungen der Sozialdienste



Weg zur Qualifizierung in 4 Schritten



Notwendigkeit einer persönlichen Betreuung während des gesamten Bildungswegs.

Bilanz: Stärken



Gute politische Rahmenbedingungen



Potenzial wird durch positive Erfahrungen aufgezeigt



Individuelle Betreuung auf dem Weg zur Qualifikation

Bilanz: Schwächen



Begrenzte Möglichkeiten für ein nationales Projekt



Identifikation der Leistungsempfänger:innen: wichtigste Etappe



Der Weg zur Qualifikation ist lang

Bilanz: Chancen



Synergie Bildung und Sozialhilfe



Steigende Teilnehmendenzahl bei den Kursen für Grundkompetenzen



Sichtbarkeit des Themas in den Kantonen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

